



## Spielbericht SG Algro / Zell

### Erster Vollerfolg

Eschenbach/Hitzkirch vs. SG Algro / Zell      0:3 (2:4)

Der Meisterschaftsstart verlief für die A-Junioren nicht wunschgemäß. Deshalb war es umso wichtiger, im zweiten Spiel gegen Eschenbach/Hitzkirch eine positive Reaktion zu zeigen. So lautete die Devise ganz klar drei Punkte einzufahren. Aufgrund von vielen Absenzen, durfte die SG Zell/Algro auf die tatkräftige Unterstützung zweier B-Junioren zählen.

Und einer dieser B-Junioren, Severin Häfliger, legte gleich von Beginn an los wie die Feuerwehr. Noch nicht einmal 180 Sekunden war die Partie alt, als er nach einem schönen Doppelpass zum 0:1 für die Gäste einnetzen konnte. Die Hinterländer traten nach diesem frühen Führungstreffer weiterhin erdrückend dominant auf und zwangen den Gegnern ihr Spiel auf. Die Gastgeber aus dem Seetal kamen zu keinen Chancen aus dem Spiel heraus. Einzig nach Standards schaffte man es ein wenig Druck auf das Gästeteam auszuüben. Doch die wirklich gefährlichen Torszenen spielten sich immer die Jungs von Stefan Koller und Petrick Marti heraus. Nach einem Lattenschuss und einem doppelten Torerfolg innert weniger Minuten stand es 0:3 und der Match war bereits nach einer halben Stunde vorentschieden.

Mit dieser komfortablen Ausgangslage liess es die SG nach Wiederanpiff deutlich gemächlicher angehen. So war es auch nicht verwunderlich, dass die Seetaler nun immer besser und besser ins Spiel kamen. In der Rückwärtsbewegung wurde das Gästeteam nachlässiger und es taten sich grosse Räume im Mittelfeld auf. Vermehrt tauchte nun auch das Heimteam gefährlich vor dem gegnerischen Tor auf und das 1:3 war die logische Folge. Am Spielgeschehen änderte sich indessen nicht viel und so kam es in der Folge tatsächlich zum etwas glücklichen Anschlusstreffer. Nun ging es für die plötzlich arg wankende SG Zell/Algro nur noch darum den Sieg über die Zeit zu bringen. Doch die Zitterpartie fand schon nach kurzer Zeit ein Ende, als Angelo Bürli bereits zum zweiten Mal an diesem Sonntag zum 2:4 Endresultat einnetzen konnte.

Alles in allem war der Sieg trotzdem hoch verdient und das Resultat hätte sogar noch deutlicher ausfallen können. Trotzdem zeigte sich in diesem Spiel eindrücklich, was geschehen kann, wenn man sich seinem Sieg schon (zu) sicher ist. Um am nächsten Wochenende gegen den SC Reiden reüssieren zu können, braucht es auf jeden Fall zwei konstant gute Halbzeiten. Dieses Derby findet am Samstagabend auf der Zeller Gass statt.